

gedruckt am: 06.06.2025

Name

Henselmann, Josef

Lebensdaten

1898-1987

dazugehöriger Bestand

Henselmann, Josef

Geburtsjahr

1898

Geburtsort

Sigmaringen, Laiz

Todesjahr

1987

Sterbeort

München (Stadt)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/118710567>

Biografische Angaben

Josef Henselmann wurde am 16. August 1898 in Laiz geboren. Von 1914 bis 1917 absolvierte er eine Bildhauerlehre in Sigmaringen. Zwischen 1917 und 1919 diente er als Soldat im Ersten Weltkrieg. 1919 und 1920 war er Mitarbeiter in der Werkstatt von Franz Xaver Marmon. Von 1921 bis 1928 studierte er an der Akademie der Bildenden Künste in München. 1930 wurde Henselmann Mitglied der Münchner Neuen Secession. 1932 übernahm er die Professur für Bauplastik und kirchliche Plastik an der Kunstgewerbeschule München. 1933 heiratete er Marianne Euler - aus der Ehe gingen zwei Kinder hervor. Von 1946 bis 1968 war er Professor für Bildhauerei an der Akademie der Bildenden Künste München. Zwischen 1948 und 1958 und später von 1963 bis 1966 war er zudem als Präsident der Akademie tätig. Josef Henselmann verstarb am 19. Januar 1987 in München.

Beruf / Funktion

Bildhauer

Andere Namen

Josef

Henselmann

Quelle für Namensansetzung

TA

Hans Vollmer, Künstlerlexikon des 20. Jahrhunderts, Band 2, Leipzig 1953-1962, S. 423